

NEWTURE

NEWS FOR FUTURE

HOCHSCHULBIENEN

#BIENENFÜHRSNB

Die Hochschule hat neue Mitbewohner*innen bekommen! Auf dem Dach von **Haus 2** stehen nun endlich **zwei Bienen-Wirtschaftsvölker**. Jannik Graf, NLP-Student und begeisterter Imker hat dies möglich gemacht. Auch wenn dieses Jahr noch nicht unbedingt eine Honigernte zu erwarten ist, können wir uns auf das nächste Jahr freuen! (S. 2)



©Jannik Graf

KINO-TACHELES

Open Air-Kino an der Hochschule

Organisiert von For Future HS NB können wir **am Mittwoch dem 07.07.21 um 20:00 Uhr** gemeinsam **draußen** auf der Wiese zwischen den Wohnheimen 1 und 4 den Dokumentarfilm **„Expedition Arktis - Ein Jahr. Ein Schiff. Im Eis.“** von Philipp Grieß schauen. Die Veranstaltung findet unter den derzeit geltenden Corona-Richtlinien der Hochschule statt. Genauere Infos folgen per Mail.

RESÜMEE

KINO-TACHELES VOM 12.05.21

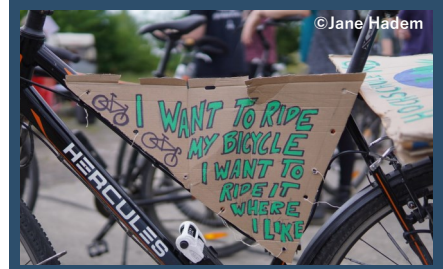
UNTERSTÜTZE RIDE4RESCUE

S. 4

FAHRRADDEMO NB

Bessere Fahrradwege für NB

Am 25.06.21 fand in Neubrandenburg eine von For Future organisierte Fahrraddemo in Neubrandenburg statt! Viele Studierende der Hochschule, wie auch Neubrandenburger Bürger*innen traten dafür kräftig in die Pedale! Bis zu 70 Menschen stark war die Fahrradtruppe, welche um den Friedrich-Engels Ring bis nach Broda radelte. Also Platz fürs Fahrrad, das Auto war gestern! Dazu ein paar resümierende Worte von Jane Hadem. (S. 3)



©Jane Hadem

KONTAKTDATEN

NEWTURE-Redaktion:

Clara Helene Minta

lg19176@hs-nb.de

Aylin Meckert

gp19113@hs-nb.de

Linda Schlüßler

gp19112@hs-nb.de

For Future Gruppe:

E-Mail: scientists4future@hs-nb.de

Instagram: [hsnb_forfuture](https://www.instagram.com/hsnb_forfuture)

[Website](#)

ZUKÜNFTIGE VERANSTALTUNGEN UND AKTIONEN

07.07.21	KINO TACHELES OPEN AIR
SAMSTAGS 01.08-21.08.21	RIDE4RESCUE: JEDE WOCHE UM DEN SEE
09.21	NÄCHSTES FOR FUTURE TREFFEN (INFOS FOLGEN PER MAIL)
02.10.21	TAG DES ENGAGEMENT AN DER HOCHSCHULE

NEWTURE

NEWS FOR FUTURE

Neue Mitbewohner*innen für die Hochschule: Honigbienen auf dem Dach von Haus 2

Die Hochschule hat neue Mitbewohner*innen bekommen! Seit ungefähr einem Monat stehen zwei Bienen-Wirtschaftsvölker auf dem Dach von Haus zwei! Jannik Graf, der Naturschutz und Landnutzungsplanung studiert, hat das Bienenprojekt realisiert – mit tatkräftiger Unterstützung von seinem Vater, der selbst Imker ist und ohne dessen Hilfe das alles nicht möglich gewesen wäre.

Bei den Bienen handelt es sich um eine Reinzucht der Carnica Biene. Die Carnica Bienen sind besonders gutmütig. Die Königin ist auf Schwarmträgheit gezüchtet. Dies ermöglicht es, sogar ohne Schleier oder Schutzausrüstung an den Völkern zu arbeiten. Das ist nicht selbstverständlich und hat schon fast Seltenheitswert. In den letzten 10 Tagen, berichtet Jannik, sind tau-

sende neue Bienen geschlüpft und haben bei einer Temperatur von ca. 18° C fleißig Nektar in den Wabenzellen gesammelt.

Alle 7 bis spätestens 8 Tage führt Jannik Schwarmkontrollen durch, wobei er die Drohnenrahmen herausausschneidet. Dabei untersucht er den Brutraum auf Weichselzellen, aus denen neue Königinnen entstehen könnten. Genau das soll aber verhindert werden, denn wenn der Großteil des Volkes mit der alten Königin abschwärmt, würde nur ein schwaches Volk zurückbleiben, das eventuell den Winter nicht übersteht. Und wird es auch Honig von den Bienen geben? Kontakte von Janniks Vater erzählten ihm, dass, nach vielen starken Trachtjahren, dieses Jahr voraussichtlich ein Fehljahr wird. Das bedeutet, dass es kaum Honig-

ertrag geben wird. Grund dafür sind die zu geringen Temperaturen der letzten Wochen und viel Regen.

Und wie geht es dann weiter?

Jannik wird sich dieses Jahr darauf konzentrieren, eine Schleuder für den Honig zu organisieren, einen Raum an der Hochschule zu finden und starke Bienenvölker zu entwickeln. Je nachdem wie die Situation nächstes Jahr weitergeht, wird er ab ca. April wieder Ableger nehmen, damit aus den 4 Völkern 6-8 werden, die man ggf. auf Haus 3 abstellen könnte. Aber das ist alles noch Zukunftsmusik. Hast du Interesse Jannik bei seinem Bienenprojekt zu unterstützen? Melde dich bei ihm (siehe unten).

Autor: Jannik Graf



Die Bienen bei der Arbeit ©Jannik Graf



Rosawiesenklée vor der „Haustür“ zum Nischen für die Bienen ©Jannik Graf



Bienenkästen auf dem Hochschuldach Haus 2 ©Jannik Graf

Tipps für bienenfreundliche Gärten und Balkone vom NABU¹

- Wildstaudenbeet (Schlehe, Weißdorn, Kornelkirsche) anlegen
- Verblühte Pflanzenstängel zurückschneiden, da Bienen diese als Schlaf- und Nistplatz nutzen können
- Wildblumenwiesen sähen (geht auch auf dem Balkon im Kastenbeet mit Goldlack, Kapuzinerkresse, Löwenmäulchen und vielen anderen Arten)
- Totholzstapel und Steinhaufen bauen, die den Bienen als Lebensraum dienen (und zahlreichen anderen Insekten!)

Kontakt:

Jannik Graf

E-Mail: lg17132@hs-nb.de

NEWTURE

NEWS FOR FUTURE

Gedanken zur Fahrraddemo in Neubrandenburg am 25.06.21 von Jane Hadem

Ich bin manchmal frustriert und traurig, weil alles was mich umgibt ist ein Klimaproblem, vor dem ich Tag für Tag steh, und nicht weiß was ich machen sollte, denn ich alleine habe nicht die Macht, selbst wenn ich wollte.

Die Pole schmelzen, das Meer wird sauer und wir wissen in all der Trauer, dass die Temperaturen steigen. Was wir damit machen, ist uns selbst zu ohrfeigen. Jede Pflanze und jedes Tier hat seinen Platz und das Recht auf ein Leben.

Ich kann nicht verstehen warum wir so vieles davon nehmen.

Wir wissen selbst ganz genau, was wir anrichten mit unserem Handeln.

Deswegen ist es doch dringend notwendig, dass wir uns alle ein kleines Bisschen wandeln.

Oder nicht?

Wieso sieht es denn keiner? Alle streben gierig nach ihrer Macht und dem Geld.

Leider ist es wirklich das, was alles in den Schatten stellt ...?

Und es schmerzt mich immer wieder wenn wir sehen, dass wir in unterschiedliche Richtungen gehen.

Wir stehen hier und wir sind laut

Denn uns wird gerade die Zukunft geklaut.

Andere bleiben lieber stehen, in ihren alten Mustern, und vergehen.

Zugegeben, es ist nicht leicht, sich zu verändern, doch ganz an den Rändern ist es doch möglich, mal den Blick weiter werden zu lassen.

All diese Sachen,

all diese Probleme brauchen eine Lösung, denn das können wir nur gemeinsam schaffen.

Ich bin manchmal sehr hoffnungsvoll und mich überkommt ein Glücksgefühl, weil alles, was mich umgibt, ist zwar ein Klimaproblem, vor dem ich Tag für Tag steh, doch da sind all diese Menschen, die etwas bewegen wollen und ich glaube, es ist unsere Aufgabe, die Stimme zu erheben.

Wir bringen die Städte zum Beben.

Wir werden etwas verändern, egal ob Frau*, ob Mann*, trans oder divers, grau oder jung, bunt oder queer.

Wichtig ist, wir halten zusammen und wir machen den Lärm.

Autorin: Jane Hadem



Zwischenhalt und -ansprache im Reitbahnviertel ©Christoph Fredrich



Beginn der Fahrraddemo auf dem Marktplatz ©Lars Krychowski

NEWTURE

NEWS FOR FUTURE

Resümee Kino-Tacheles Aktion am 12.05.21

Am 12.05.21 um 18 Uhr lief das erste Kino Tacheles über eine Online-Teleparty. Emily McCracken und Christian Brechler organisierten die Veranstaltung, zu der alle Studierenden der Hochschule eingeladen waren. Gemeinsam schauten wir den Film „Kiss the Ground“. Für eine anschließende Diskussion wurde Dr. Jana Epperlein von der Gesellschaft für konservierende Bodenbearbeitung e.V. eingeladen, die mit uns der

Frage nachging, welche Bedeutung der Boden auch für unsere Region hat. Der Film zeigte viele kleine Projekte, die sich mit der Kompostierung von Lebensmittelresten, der Abholzung des Regenwaldes und der pflanzlichen- statt fleischbasierten Ernährung beschäftigen. Der Film konnte mir noch einmal verdeutlichen, dass solche kleine Projekte zwar gut und wichtig sind, aber nicht mehr ausreichen. Wir benötigen in

dieser Zeit, wo planetare Grenzen bereits deutlich überschritten werden, schnellstmöglich einen tiefgreifenden systemischen Wandel.

Dennoch gab es vielen neuen Input. For Future freut sich schon auf den nächsten Kino-Tacheles Film mit euch am 07.02.21. Diesmal als Open Air Veranstaltung!

Autorin: Clara Helene Minta

SEA-Watch Spendenaktion: Jede Woche im August mit dem Fahrrad um den Tollenseesee #SafePassage

RIDE4RESCUE

01.08.21-
21.08.21



Radeln für Mensch und Klima !
Wir radeln für zivile
Seenotrettung



Jeden Sonntag um den
Tollenseesee
10 Uhr
ab Dükerweg 2A
Startgebühr so viel ihr
wollt!
Verpflegungsstation
Drillwitz

[HTTPS://WWW.HS-NB.DE/HOCHSCHULE/UEBER-UNS/FOR-FUTURE/](https://www.hs-nb.de/hochschule/ueber-uns/for-future/) DE
BEI FRAGEN EINFACH EINE MAIL AN SCIENTISTS4FUTURE@HS-NB.DE

©Jane Hadem

Radeln für das Klima und die Seenotrettung: Sea-Watch ruft in Kooperation mit Stadtradeln zu einer dreiwöchigen Spendenaktion im August auf. Während dieser Zeit können Unterstützer*innen in Form von kommunalen Radaktionen Kilometer für den guten Zweck sammeln und gleichzeitig auf eine klima- und umweltfreundliche Mobilität aufmerksam machen. Auch For Future HS NB hat eine Aktion geplant. Gemeinsam wollen wir jeden Sonntag um den Tollenseesee fahren (01., 08. und 15.08.21). Es geht los um 10 Uhr ab dem Dükerweg 2a. Während unserer Tour gibt es einen Verpflegungsstopp, unterstützt von der Schwundprinzessin. Jedoch könnt Ihr auch gerne selbst Essen mitbringen und wir Picknicken gemeinsam.

Um das gesetzte Spendenziel zu erreichen, könnt ihr eine Startgebühr vor Ort bezahlen, die Ihr angemessen findet. Informationen dazu findet Ihr über dem QR-Code.

Wir freuen uns auf Euch!

¹Nicole Flöper (o.J.): Schlaraffenland für Bienen, Wie mache ich meinen Garten bienenfreundlich?, URL: <https://www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/oekologisch-leben/balkon-und-garten/tiere/insekten/20386.html> (Stand: 25.06.2021)